

## Niederschrift

Seite: 1

### über die Sitzung des Ortsgemeinderates von Rötweiler-Nockenthal

Der Ortsgemeinderat  
Besteht aus 9  
Mitgliedern

Anwesend waren

a) als Vorsitzender:

Hans-Dieter Kappler  
Ortsbürgermeister (gewähltes  
Mitglied des Ortsgemeinderates)

b) die Ratsmitglieder:

Alt, Wolfgang  
Bender, Egon  
Fries, Gerhard  
Kappler, Timo  
Klein, Rainer  
Pech, Hans-Peter  
Weisner, Heiko  
Weisner, Karl-Ernst

es fehlten entschuldigt/un-  
entschuldigt die Ratsmitglieder

-/-

**Abstimmungsergebnis:**

|                   |          |
|-------------------|----------|
| <b>dafür</b>      | <b>6</b> |
| <b>dagegen</b>    | <b>1</b> |
| <b>Enthaltung</b> | <b>0</b> |

verhandelt zu Rötweiler-Nockenthal, Brunnenstube

am **27.09.2010**

Beginn der Sitzung 20.00 Uhr, Ende der Sitzung 23.00 Uhr

In der heutigen öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates, zu der die Mitglieder nach ordnungsgemäßer Einladung vom **14.09.2010** in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, stand folgendes zur Beratung bzw. Beschlussfassung an:

1. Einwohnerfragestunde
2. Grabfelder und –gestaltung auf der Friedhofserweiterungsfläche (mit PowerPoint- Bildvorschlägen)
3. Mitteilungen

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende den Antrag, die Tagesordnung zu ergänzen um den Tagesordnungspunkt „*Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Birkenfeld (Teilbereich Windkraft)*“ und zwar unter TOP 1, die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

**Abstimmungsergebnis:**

|                   |          |
|-------------------|----------|
| <b>dafür</b>      | <b>9</b> |
| <b>dagegen</b>    | <b>0</b> |
| <b>Enthaltung</b> | <b>0</b> |

**TOP 1 - Änderung des Flächennutzungsplanes der  
Verbandsgemeinde Birkenfeld (Teilbereich Windkraft)**

Laut Schreiben der VG Birkenfeld vom 08.09.2010 soll eine Änderung des Flächennutzungsplanes im Teilbereich Windkraft in der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 21.10.2010 beschlossen werden. Die Ortsgemeinden der Verbandsgemeinden sind aufgerufen, dieser Änderung ggf. zeitnah am nächsten Tag in eigener Sitzung zuzustimmen. Die Ratsmitglieder bemängeln den Informationsstand in dieser Angelegenheit. Zu Recht weisen die Ratsmitglieder den Vorsitzenden daraufhin, dass ein solcher Beschluss ja wohl heute nicht im Voraus gefasst werden kann. Die Abstimmung hierzu erfolgt dennoch „unter Vorbehalt der noch vom Vorsitzenden zu prüfenden Rechtslage – Abstimmungsergebnis siehe nebenstehend. Die Ratsmitglieder Gerhard Fries und Timo Kappler nehmen demonstrativ nicht an der Abstimmung teil (Ratsmitglied Gerhard Fries verlässt sogar den Sitzungstisch).

Fazit – *wer lesen kann ist klar im Vorteil* – die Rechtsauffassung der Ratsmitglieder bestätigt sich am nächsten Tag auf Rückfrage des Vorsitzenden bei der Verwaltung am nächsten Morgen.

#### TOP 2 - Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende beklagt das Desinteresse der Bürger an der angebotenen Einwohnerfragestunde. Nur zwei Zuhörer sind im Sitzungssaal anwesend, von denen keine Fragen an den Gemeinderat gestellt werden.

#### TOP 3 – Grabfelder und –gestaltung auf der Friedhofserweiterungsfläche (mit PowerPoint-Bildvorschlägen)

Anhand diverser Fotobeispiele von Friedhöfen im Kreis Birkenfeld stellt der Vorsitzende Grabgestaltungsmöglichkeiten vor und zur Debatte.

Der Rat gelangt zu der Auffassung, dass ein Gesamtbelegungsplan für die Erweiterungsfläche noch nicht erforderlich ist.

Allerdings besteht der Bedarf an Urnenwahlgrabstätten. Es ergeht folgender Beschluss. Das vorhandene Feld IV des Friedhofes wird um eine Grabreihe E mit 17 Urnenwahlgrabstätten ergänzt. Zwischen Reihe D und E ist ein Abstand in Form einer begehbaren Fläche von 1,20 m einzuhalten (ein Ortstermin des Rates am 08.09.2010 ist diesem Beschluss vorausgegangen)

#### Abstimmungsergebnis:

|                   |          |
|-------------------|----------|
| <b>dafür</b>      | <b>9</b> |
| <b>dagegen</b>    | <b>0</b> |
| <b>Enthaltung</b> | <b>0</b> |

#### TOP 4 - Mitteilungen

Der Vorsitzende informiert den Rat über die Bestellung von 2 Ölspur-Warnschildern mit Bakenständern zum Kostenfaktor von zirka 200 € (Verkehrssicherungspflicht innerhalb der geschlossenen Ortslage)

Die Problematik der Tierkörperbeseitigung bei Wildunfällen ist unbefriedigend. Zuständig ist immer der Grundstücksbesitzer, auf dessen Grundstück sich die getöteten Tiere befinden. Die Straßenmeisterei Birkenfeld hatte die Beseitigung eines überfahrenen Dachses im Nebenbereich der Kreisstraße trotz Aufforderung durch OB Kappler verweigert. Der Straßenverkehr sei durch *Gestank* nicht gefährdet. Auch eine Auffassung, wenn man Kosten sparen will.

Der 1. Ortsbeigeordnete Heiko Weisner berichtet über unbefriedigende Schulbus-Verbindungen für den Ortsteil Nockenthal ab der 5. Klasse und sieht hier Handlungsbedarf bei allen Beteiligten. Konkrete Lösungsvorschläge konnten der Rat und der Vorsitzende adhoc nicht bieten.

Ratsmitglied Wolfgang Alt informierte den Rat als Kassierer der Vereinsgemeinschaft Heimatfest über einen erfreulichen finanziellen Umsatz beim diesjährigen Bauernmarkt (nähere Infos hierzu folgen noch in der Jahreshauptversammlung der Vereinsgemeinschaft)

Der Vorsitzende und Schriftführer:

Hans-Dieter Kappler